



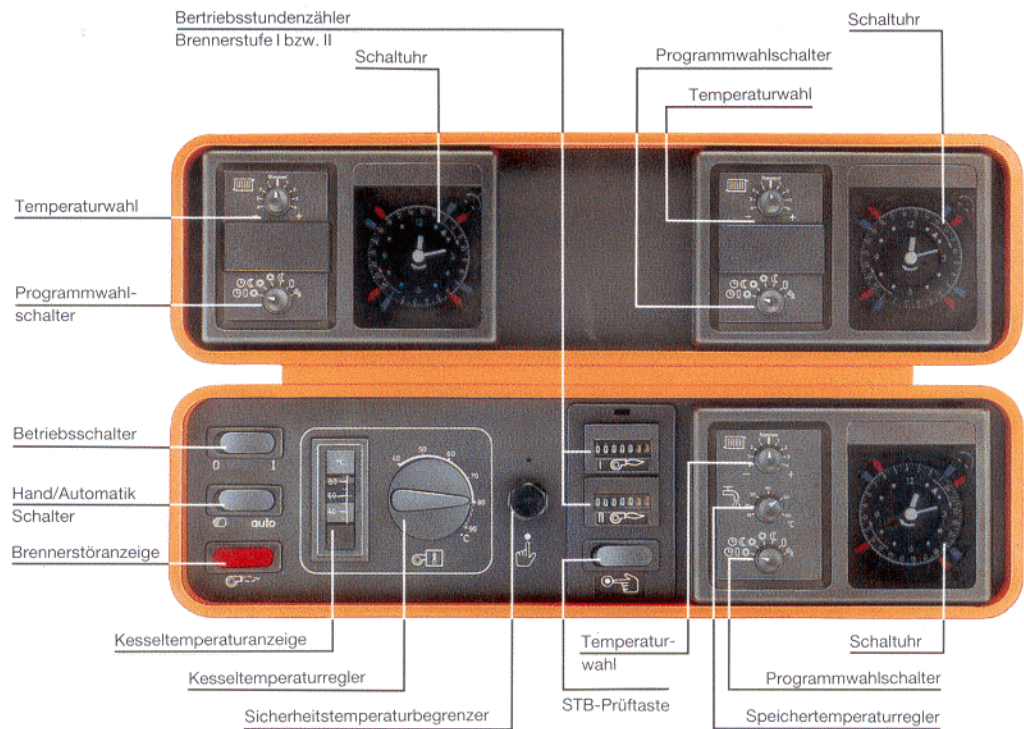
Regelung R32/2

Witterungsgeführte Kesselregelung mit 2 Mischerkreisen

Dokumentation
Montageanleitung
Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Montage Regelung	3
Bedienungsanleitung	4-5
Inbetriebnahme der Automatik - Kesselkreis	6
Inbetriebnahme der Automatik - Mischerkreis I und II	7



Beschreibung

- Heizungsregelung für zweistufige Brenner mit 2 unabhängigen Mischkreisen, für MK/NG-30E/NG-30ED
- Kesseltemperatur witterungsgeführt mit eigenem Heiz- und Zeitprogramm
- Vorlauftemperatur witterungsgeführt über zwei 3- oder 4-Wegemischer mit jeweils eigenem Heiz- und Zeitprogramm
- Elektronische Speicherregelung mit Speichervorrangschaltung
- Energiesparautomatik
- Frostschutz
- Fernbedienung (Zubehör) für jeden Mischkreis, zusätzlich Fernbedienung für Heizkessel möglich.

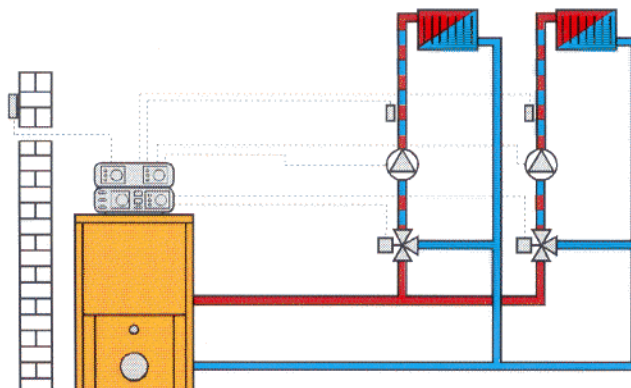
Ausrüstung

Betriebsschalter, Hand/Automatik-Schalter, Brennerstöranzeige, Kesseltemperaturanzeige, Kesseltemperaturregler einstellbar von 38 - 78/90°C, Sicherheitstemperaturbegrenzer 120/110/100°C umstellbar, Sicherheitstemperaturwächter 95°C, Speichertemperaturregler einstellbar bis 60°C, Programmwahl-schalter, 3 Anlogschaltuhren zur individuellen Programmierung der Heizkreise, Einstellmöglichkeit jeweils für: Programmwahl, Steilheit, Absenkung, Temperaturwahl, Vorlauftemperaturmaximalbegrenzung; Anschlüsse für 3 Heizkreispumpen, Energiesparautomatik zur außen-temperaturabhängigen Ein-/Ausschaltung der Heizungsanlage; Speicherladepumpennachlauf zur optimalen Energieausnutzung, Frostschutz.

Zubehör

Fernbedienung für alle Heizkreise
 Funktionsanzeige für alle Heizkreise
 Digital-schaltuhr für alle Heizkreise

Beispiel



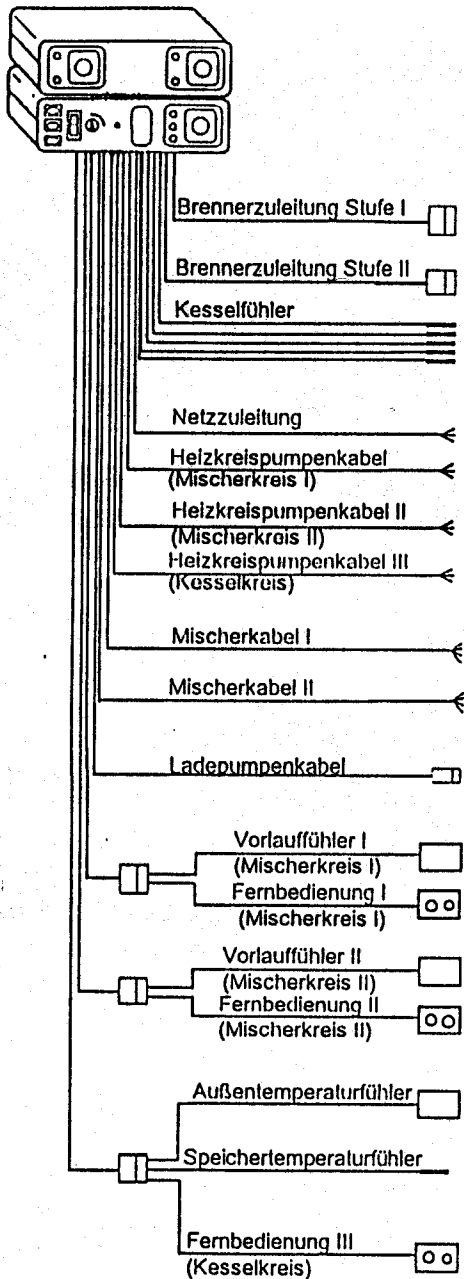
Bei der Montage der Regelung ist zu beachten, daß die Fühlerkapillaren nicht geknickt oder verdreht und nur so weit wie nötig aus der Kesselrückwand herausgezogen werden!

Bauseitige Leitungen für Außen- und Vorlauftemperaturfühler nicht zusammen mit Netzleitungen verlegen.

Elektrische Verdrahtung gemäß beiliegendem Schaltplan.

Wird kein Speicher angeschlossen, Ladepumpenkabel zusammengerollt unter Verkleidungsdeckel legen.

Die elektrische Verdrahtung darf lt. VDE 0105 Teil 1 nur von Fachkräften durchgeführt werden.



Brennerzuleitungen
durch die Aussparung in der Kesselfront führen.

Kesselfühler
durch die Aussparung in der Kesselrückwand führen und in beliebiger Reihenfolge in die Tauchhülse des Kessels stecken.

Netzzuleitung, Heizkreispumpenkabel, Mischerkabel,

Ladepumpenkabel (bei Speicheranschluß)

Vorlauftemperaturfühler I
an den Vorlauf des Mischerkreises I ca. 50 cm nach der Heizkreispumpe I montieren.
Fernbedienung I (Mischerkreis I) (Zubehör)

Vorlauftemperaturfühler II
an den Vorlauf des Mischerkreises II ca. 50 cm nach der Heizkreispumpe II montieren.
Fernbedienung II (Mischerkreis II) (Zubehör)

Außentemperaturfühler
an der Nord- oder Nordostwand 2 bis 2,5 m über dem Boden montieren.

Speichertemperaturfühler (bei Speicheranschluß)
in die Tauchhülse des Speichers stecken

Fernbedienung III (Kesselkreis) (Zubehör)

Regelungszubehör

Montage und elektrische Verdrahtung gemäß dem Regelungszubehör beiliegenden Schaltplänen.

Hinweis:

Werden Wolf-Heizkessel mit Regelungen ausgerüstet, die nicht den Wolf-Regelungen entsprechen, oder werden an Wolf-Regelungen technische Änderungen vorgenommen, übernehmen wir für Schäden, die hierdurch entstehen, keine Gewähr.

Programmwahlschalter für Mischerkreis I bzw. II

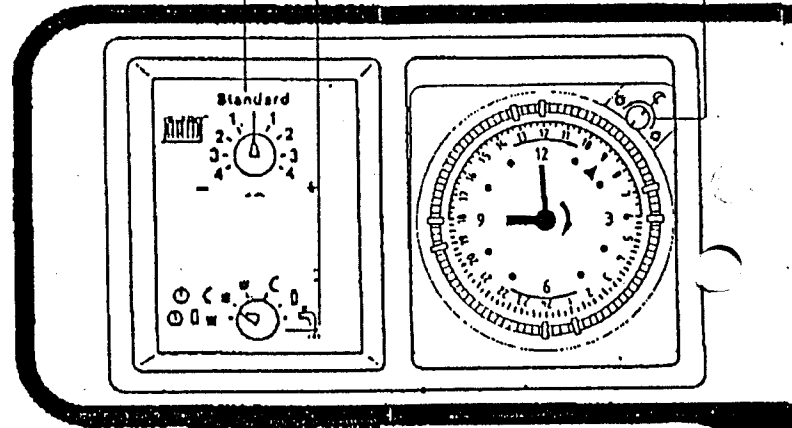
Am Programmwahlschalter können folgende Heizprogramme gewählt werden:

- ☀️ Von roter bis blauer Zeitmarke der Schalluhr Heizbetrieb, Von blauer bis roter Zeitmarke der Schalluhr Heizung aus (Frostschutz gewährleistet).
- ☀️🌙 Von roter bis blauer Zeitmarke der Schalluhr Heizbetrieb, Von blauer bis roter Zeitmarke der Schalluhr Sparbetrieb.
- ☀️ Heizbetrieb über 24 h
- 🌙 Sparbetrieb über 24 h
- ⊖ Heizung aus (Frostschutz gewährleistet).
- 🔌 Heizung aus (Frostschutz gewährleistet)

Anzeige

Stellung ☀️: Heizbetrieb;
Stellung 🌙: Sparbetrieb oder abgeschaltete Heizung;

Temperatúrauswahl für Mischerkreis I



Betriebsschalter

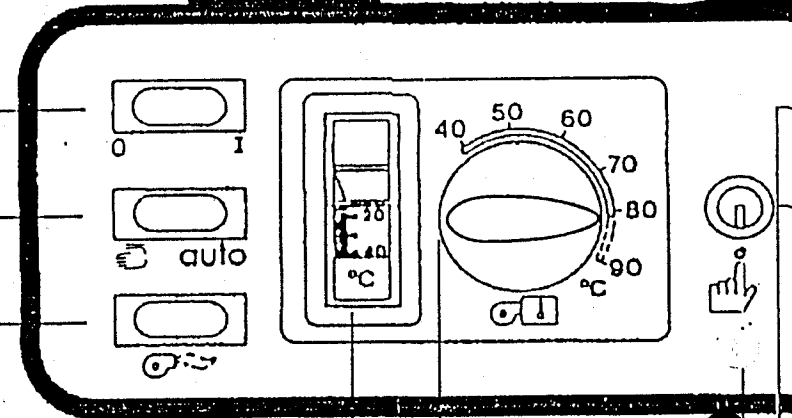
Stellung 0 = aus
I = ein

Hand/Automatik-Schalter

Stellung ☹️ nur bei Störung an der Automatik oder Abgastest durch Schornsteinfeger, bzw. STB-Prüfung. Mischer von Hand verstellen

Brennerstöranzeige

Bei Auftreten siehe Störtable in der Montageanleitung für Heizkessel



Kesseltemperaturanzeige

Sicherheitstemperaturbegrenzer

Bedienung nur für Heizungsfachmann

Kesseltemperaturregler

Bei Hand/Automatikschalter
Stellung "auto": auf 80°C stellen
Stellung ☹️: gewünschte Temperatur einstellen

Betriebsstundenzähler

Brennerstufe I bzw. II

Prüftaste Sicherheitstemperaturbegrenzer
Prüfung nur durch Heizungsfachmann

Speichertemperatur

Einstellung der gewünschten Warmwassertemperatur, Einstellungsempfehlung 50
Bei Heizanlagen ohne Speicher funktionslos.

Temperaturwahl

Durch Drehen an der Temperaturwahl kann die Heizwassertemperatur je Teilstrich um 5 Grad wärmer oder kälter gestellt werden.

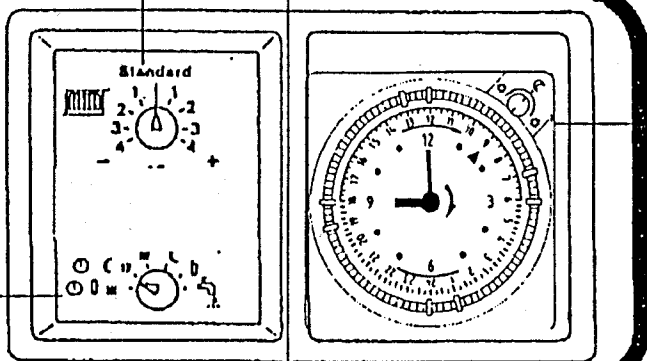
Die werkseitige Einstellung "Standard" entspricht einem Erfahrungswert.

Diese ist gegebenenfalls durch Drehen nach + oder - dem Gebäudeverhalten anzupassen.

-4	-3	-2	-1	Standard	+1	+2	+3	+4
-20°C	-15°C	-10°C	-5°C		+5°C	+10°C	+15°C	+20°C
kälter			Heizwasser			wärmer		

Bei Zubehör Fernbedienung erfolgt die Temperaturwahl an der Fernbedienung, dieser Drehknopf an der Regelung ist funktionslos.

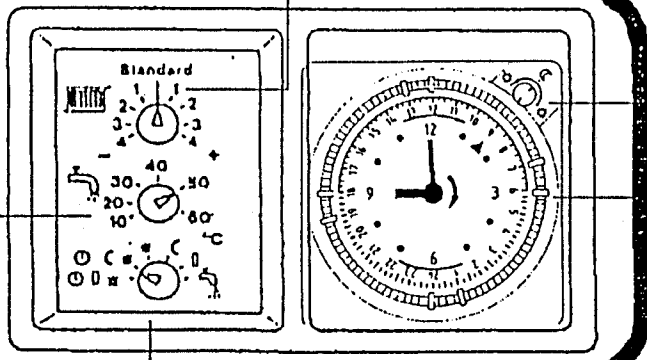
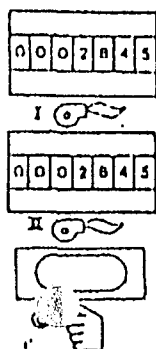
Temperaturwahl
für Mischerkreis II



Anzeige

Stellung ⚙ Heizbetrieb

Stellung ☺ Sparbetrieb oder abgeschaltete Heizung:



Anzeige

Stellung ⚙ Heizbetrieb; Speicherladung ein

Stellung ☺ Sparbetrieb oder abgeschaltete Heizung;
Speicherladung aus

Schaltuhr

An der Schaltuhr können mehrere Zeilen mit Heizbetrieb und Sparbetrieb bzw. abgeschalteter Heizung als 24 h-Programm vorgewählt werden.

Einstellen der Uhrzeit:

Zeiger in Pfeilrichtung drehen, bis die Uhrzeit auf der äußeren Skala dem Symbol ▲ gegenübersteht.

Einstellung von Heizbetrieb:

Rote Zeitmarke an die Uhrzeit stecken, bei der Heizbetrieb und Speicherladung beginnen soll.

Einstellung von Sparbetrieb oder abgeschalteter Heizung:

Blau Zeitmarke an die Uhrzeit stecken, bei der die Heizung abgesenkt oder abgeschaltet und Speicherladung aus sein soll.

Hinweis: Schaltuhren der Mischerkreise ohne Einfluß auf Speicherladung.

Programmwahlschalter für Kesselkreis

Am Programmwahlschalter können folgende Heizprogramme gewählt werden:

☺☀ Von roter bis blauer Zeitmarke der Schaltuhr Heizbetrieb, Speicherladung ein,
Von blauer bis roter Zeitmarke der Schaltuhr Heizung aus (Frostschutz gewährleistet), Speicherladung aus.

☺☀ Von roter bis blauer Zeitmarke der Schaltuhr Heizbetrieb, Speicherladung ein,
Von blauer bis roter Zeitmarke der Schaltuhr Sparbetrieb, Speicherladung aus.

☀ Heizbetrieb über 24 h
Von roter bis blauer Zeitmarke Speicherladung ein,
Von blauer bis roter Zeitmarke Speicherladung aus.

☺ Sparbetrieb über 24 h
Von roter bis blauer Zeitmarke Speicherladung ein,
Von blauer bis roter Zeitmarke Speicherladung aus.

○ Heizung aus (Frostschutz gewährleistet).
Speicherladung aus.

☺ Heizung aus, Speicherladung nach Schaltuhr bei Speicheranschluß (Sommerbetrieb)
Von roter bis blauer Zeitmarke Speicherladung ein,
Von blauer bis roter Zeitmarke Speicherladung aus.

reizer
nn

in

-60 °C.
cher ist der Regler

Glasdeckel von Schaltuhr abnehmen

Absenkung (Sparbetrieb)

Die Kesseltemperatur wird bei Programm bei blauer Zeitmarke der Schaltuhr um folgende Temperaturen abgesenkt.

Einstellung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Absenkung (Grad)	40	35	30	25	20	15	10	5	0

Die Kesseltemperatur sinkt nicht unter 38°C bei Ölbetrieb, 50°C bei Gasbetrieb.

Bei Programm bleibt die Kesseltemperatur stets abgesenkt.

Hinweis: Der Kesselkreis kann nur abgesenkt werden, wenn keiner der Mischerkreise Wärme fordert.

Steilheit Kesselkreis

Einstellung und Nachregulierung gemäß Herstellerempfehlung

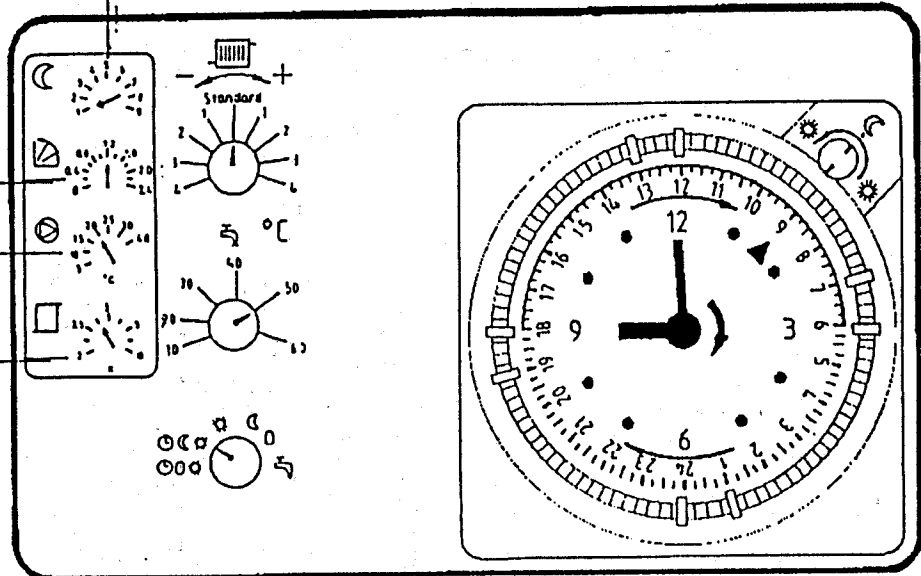
Pumpenautomatik (Zubehör)

Bei Heizbetrieb und abgesenktem Heizbetrieb werden bei Außentemperaturen über dem eingestellten Wert Heizkreispumpe und Brenner abgeschaltet.

Hinweis: Abschaltung des Brenners nur wenn keiner der Mischerkreise Wärme fordert.

Schalt-differenz

Automatische Zuschaltung der 2. Brennerstufe bei Unterschreitung der Soll-Kesseltemperatur um den eingestellten Wert in Grad. Herstellerempfehlung siehe Tabelle.



Einstellempfehlung für:		Absenkung	Steilheit Kesselkreis	Pumpen-automatik	Schalt-differenz	Temperaturwahl
Heizmitteltemperatur						
70/50°C		6	1,2	15-20°C	7	+1
50/40°C		7	0,8	15-20°C	5	Standard
Nachregulieren	Außentemp. Raumtemp.					
+15°C bis +5°C	zu kalt zu warm		-0,2 +0,2			+1 -1
+5°C bis -5°C	zu kalt zu warm					+0,5 -0,5
-5°C bis -15°C	zu kalt zu warm		+0,2 -0,2			
Werte notiert:	Datum	Außentemp.				
Nach jedem Nachregulieren 5 Stunden warten und hierbei Heizkörperventile ganz öffnen.						

Hinweis: Einstellung von Steilheit und Temperaturwahl Kesselkreis generell höher wählen als die Einstellung von Steilheit und Temperaturwahl der Mischerkreise.

Glasdeckel von Schaltuhr abnehmen

Absenkung (Sparbetrieb)

Die Mischkreistemperatur wird bei Programm ☾☼ ab blauer Zeitmarke der Schaltuhr um folgende Werte abgesenkt:

Einstellung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Absenkung (Grad)	40	35	30	25	20	15	10	5	0

Bei Programm ☾ bleibt der Mischerkreis stets abgesenkt.

Heizkurvenabstand

Die Kesselkreistemperatur wird gegenüber der Mischkreistemperatur um den eingestellten Wert angehoben. Einstellung gemäß Einstellempfehlung

Steilheit Mischerkreis

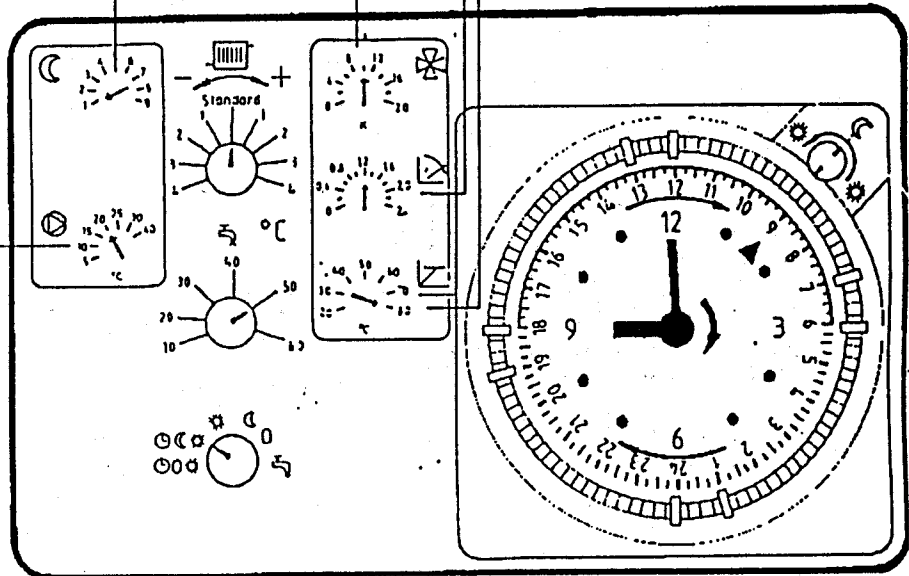
Einstellung und Nachregulierung gemäß Einstellempfehlung

Maximalbegrenzung

die Mischkreistemperatur wird auf den eingestellten Wert begrenzt. Wichtig für Fußbodenheizungen!

Pumpenautomatik (Zubehör)

Bei Heizbetrieb und abgesenktem Heizbetrieb wird bei Außentemperaturen über dem eingestellten Wert Mischkreispumpe abgeschaltet, Mischer geschlossen.



Einstellempfehlung für:		Absenkung	Pumpen-automatik	Heizkurven-abstand	Steilheit Mischerkreis	Temperatur-wahl
Heizmitteltemperatur	Mischerkreis 70/50°C	6	15-20°C	5	0,8	-1
	Mischerkreis 50/40°C	7	15-20°C	2	0,8	-1
	Mischerkreis 70/50°C	5	15-20°C	2	1,2	Standart
+15°C bis +5°C zu kalt zu warm					-0,2 +0,2	+1 -1
+5°C bis -5°C zu kalt zu warm						+0,5 -0,5
-5°C bis -15°C zu kalt zu warm					+0,2 -0,2	
Werte notiert:	Datum	Außentemp.				
Nach jedem Nachregulieren 5 Stunden warten und hierbei Heizkörperventile ganz öffnen.						